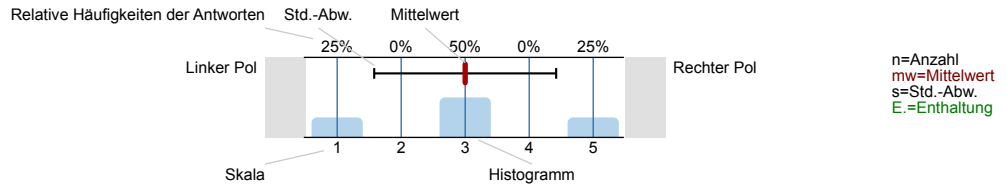


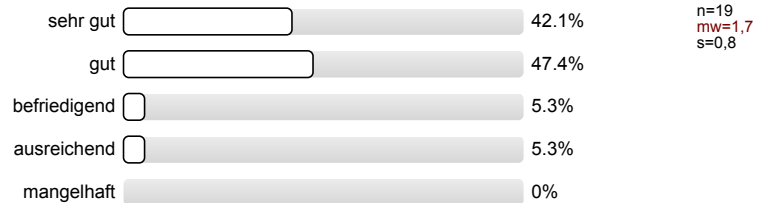
Legende

Fragetext

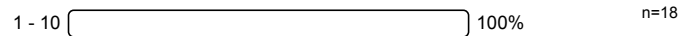


1. Gesamte Veranstaltung

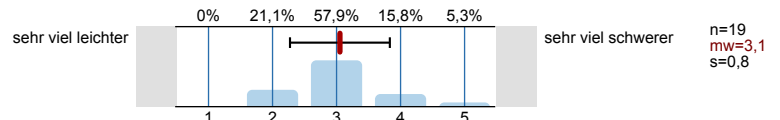
1.1) Bitte bewerten Sie die Veranstaltung insgesamt.



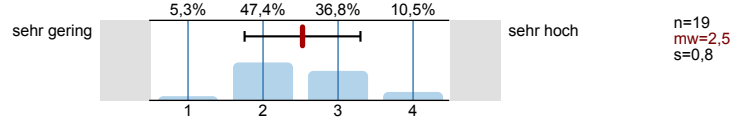
1.2) Bitte schätzen Sie Ihren durchschnittlichen Zeitaufwand pro Woche in Stunden für die gesamte Veranstaltung (einschl. Besuch der Vorlesung, deren Vor- und Nachbereitung, dem Besuch der Übungen und dem Lösen der Übungsblätter).



1.3) Bitte bewerten Sie den Schwierigkeitsgrad der Lehrveranstaltung im Vergleich mit bisher besuchten Lehrveranstaltungen.

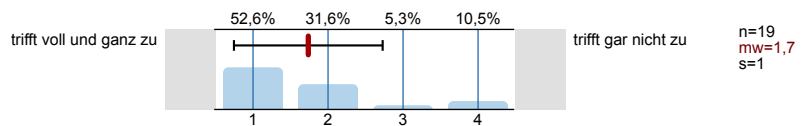


1.4) Bitte bewerten Sie Ihre Vorkenntnisse für den Stoff der Veranstaltung.



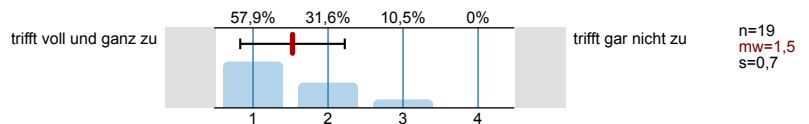
2. Dozent/in

2.1) Der/Die Dozent/in kann den Stoff verständlich vermitteln (dazu gehören auch ein erkennbarer roter Faden, didaktische Aufbereitung, ausreichende Vorbereitung, Eingehen auf Fragen, angemessenes Tempo).



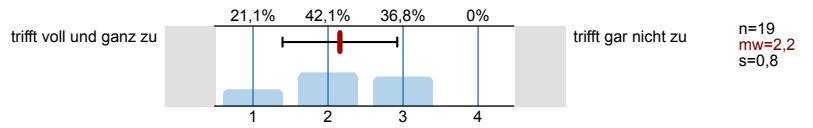
3. Übungsbetrieb

3.1) Die Übungen (Aufgaben, Korrektur, Übungsstunden) helfen den Vorlesungsstoff zu verstehen.

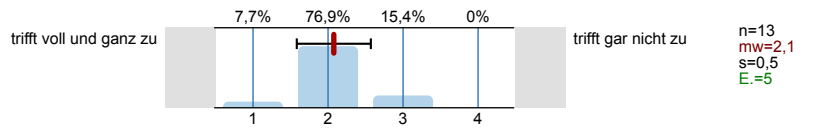


4. Skriptum und Literatur

4.1) Das Script (Folienkopien oder Ausarbeitung) ist zur Nachbereitung der Vorlesung und Vorbereitung auf Prüfungen gut geeignet.

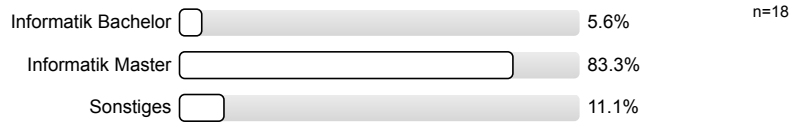


4.2) Die empfohlene Literatur eignet sich gut zur Nachbereitung und Prüfungsvorbereitung.



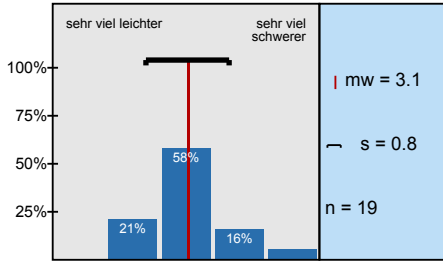
6. Ihr Stand im Studium

6.1) Welches Studienfach studieren Sie?

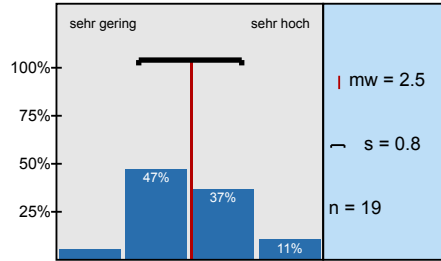


Histogramme zu den Skalafragen

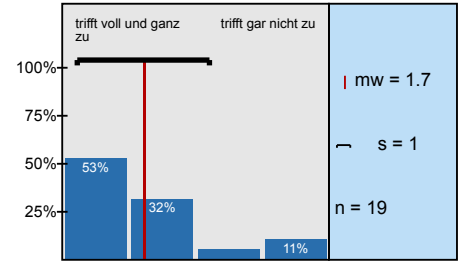
Bitte bewerten Sie den Schwierigkeitsgrad der Lehrveranstaltung im Vergleich mit bisher besuchten



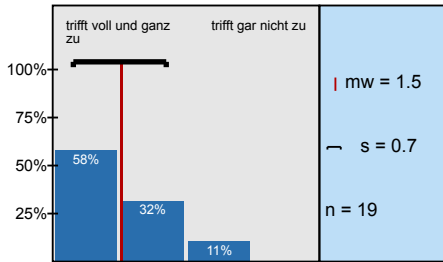
Bitte bewerten Sie Ihre Vorkenntnisse für den Stoff der Veranstaltung.



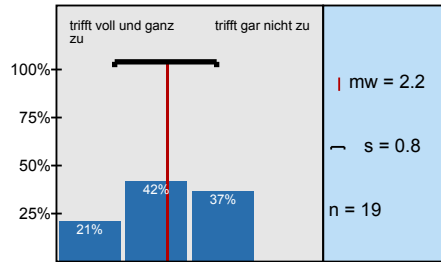
Der/Die Dozent/in kann den Stoff verständlich vermitteln (dazu gehören auch ein erkennbarer roter



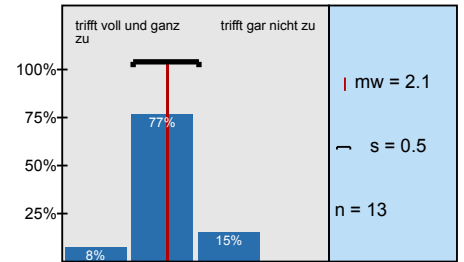
Die Übungen (Aufgaben, Korrektur, Übungsstunden) helfen den Vorlesungsstoff zu verstehen.



Das Script (Folienskizzen oder Ausarbeitung) ist zur Nachbereitung der Vorlesung und Vorbereitung auf



Die empfohlene Literatur eignet sich gut zur Nachbereitung und Prüfungsvorbereitung.



Profillinie

Teilbereich: Informatik

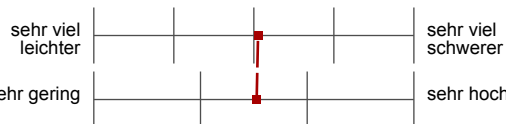
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Phuoc Tran-Gia

Titel der Lehrveranstaltung: Neue Internet-Anwendungen: Technik und Modellierungsansätze
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Gesamte Veranstaltung

1.3) Bitte bewerten Sie den Schwierigkeitsgrad der Lehrveranstaltung im Vergleich mit bisher besuchten Lehrveranstaltungen.



n=19 mw=3,1

1.4) Bitte bewerten Sie Ihre Vorkenntnisse für den Stoff der Veranstaltung.



n=19 mw=2,5

2. Dozent/in

2.1) Der/Die Dozent/in kann den Stoff verständlich vermitteln (dazu gehören auch ein erkennbarer roter Faden, didaktische Aufbereitung, ausreichende



n=19 mw=1,7

3. Übungsbetrieb

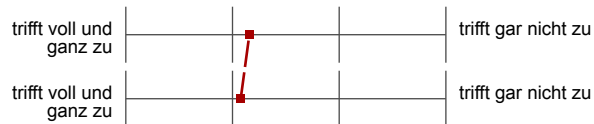
3.1) Die Übungen (Aufgaben, Korrektur, Übungsstunden) helfen den Vorlesungsstoff zu verstehen.



n=19 mw=1,5

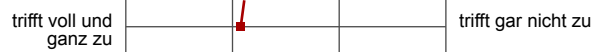
4. Skriptum und Literatur

4.1) Das Script (Folienkopien oder Ausarbeitung) ist zur Nachbereitung der Vorlesung und Vorbereitung auf Prüfungen gut geeignet.



n=19 mw=2,2

4.2) Die empfohlene Literatur eignet sich gut zur Nachbereitung und Prüfungsvorbereitung.



n=13 mw=2,1

5. Bemerkungen

5.1) Was ist aus Ihrer Sicht besonders gut?

- - Vorlesung als Mischung aus Datenkompression und Rechnernetze und Kommunikationssysteme.
- Einblick in Multimedia (QoE)
- Das Programmieren in der Übung ist sehr gut, um den Stoff der Vorlesung zu verstehen.
- Der Dozent versucht immer alles auf verständliche Art und Weise den Stoff zu ermitteln. Er geht immer gerne und mit viel Geduld auf Fragen ein. Der Stoff ist oft kompliziert, aber auch wenn man wenige Vorkenntnisse hat, bringt die Vorlesung schon viel, da komplizierte Sachen einfach erklärt sind.
- Die Veranstaltung behandelt sehr zeitaktuelle Themen aus dem Bereich der Internettechnologie. Das Themengebiet ist somit interessant und wirkt zukunftsweisend.

Die Folien enthalten viele Bilder und veranschaulichen die Thematik.

Der Dozent steht für Fragen zur Verfügung.
- Die Vorlesung wird interessant gehalten und der Dozent geht auf die Studenten ein.
- Die Übungen helfen den Stoff aus der Vorlesung zu verstehen bzw. besser zu verstehen.
- Die Übungen helfen sehr dabei den Stoff zu verstehen und nachzuvollziehen. Auch die Matlab-Beispiele während der Vorlesung tragen hierzu einiges bei.
Der Dozent geht auch gerne auf Fragen der Studenten ein und bemüht sich den Kurs interessant zu gestalten.
- Die Übungsbetreuung und die Beantwortung offener Fragen.
- Dozent geht nach klarem rotem Faden vor. Humorvoller und sehr praxisnaher Unterrichtsstil - hier lernt man wirklich für's Leben und die zukünftige Arbeit und nicht für Klausur und Note.

Die Übungen in denen die gezeigten Verfahren implementiert werden bringen die Idee und das Verständnis der Verfahren näher.
- Hands-on in der Übung
- Lockerer Umgang, Dozent ist sehr flexibel und der Spaß am Thema und Lehren ist zu erkennen.
- Tommy gibt sich Große mühe für alles ein mehr oder minder gutes beispiel zu finden und vorzuführen dies artet manchmal in grosem mathlab spaas aus und ist nicht immer hilfreich da manchmal der bezug verloren geht aber es gibt hübsche grafiken ...
Öfter fragt man sich da das fach eine zusammenfassung von informationsübertragung, rechnernetze , simulationstechnik und datenkompression ist was man hier alles für die 5 ects können soll.
-> villeicht n bisschen abspecken und auf das was man erklären will und am ende wissen will mehr fokus richten
- die matlabbeispiele in der vorlesung und die matlabübungen
der stoff wird meist in beispielen bzw anwendungsbeispielen aufbereitet.

super weiter so!!!
- praktische Übungen
- Übungsbetrieb erklärt den Vorlesungsstoff durch die praktischen Beispiele gut, allerdings könnte die Aufgabenstellung teilweise genauer sein

5.2) Was könnte besser gemacht werden? Was möchten Sie kritisieren?

- Das Skript ist überladen und sollte gekürzt werden, da sowieso nicht alles gelernt werden soll/kann. Warum sind die Vorlesungsfolien auf englisch?
- Der Dozent sollte die Veranstaltung deutlich sachlicher führen.

Der Vortragsstil lässt oft keinen roten Faden erkennen und die ständigen "Mitmach"-Aufforderungen erschweren das Erkennen eines solchen Fadens zusätzlich.

Die Tafelanschriften sind manchmal leider unübersichtlich und unverständlich.
- Die Grundlagen von Netzwerken werden bereits in der Vorlesung Rechnernetze und Kommunikationssysteme behandelt und sind deswegen wahrscheinlich nicht zwangsläufig notwendig. Wäre besser die nur am Rande zu erwähnen, dadurch ist mehr Zeit für Audio/Video-Komprimierung und solche Dinge. Oder vielleicht den Umfang der Vorlesung auf 2 Vorlesungen pro Woche erhöhen.
- Die schwarzen "Tafelanschrieb"-Folien im Skript sind extrem druckerunfreundlich.

-
- Die schwarzen Folien im Skript ersetzen. (Whiteboard)
 - Es ist schade, dass viele Folien einfach oft während der Vorlesung übersprungen werden. Vielleicht könnte man einige Sachen komplett weglassen, oder wenigstens kurz andeuten? Was ich auch schade finde ist folgendes: wer Matlab nicht besonders lieb hat, kommt sehr schwer mit der Übungen zurecht. Schade, da die Übungen eigentlich an sich sehr interessant sind.
 - Lessons Learned am Ende eines Kapitels wären gut!
 - Vorlesungsfolien völlig überladen, Konzentration auf die wirklich relevanten Informationen

6. Ihr Stand im Studium

^{6.2)} Anderes Studienfach (falls bei vorheriger Frage "Sonstiges" gewählt)

- Human Computer Interaction (Master)
- Human-Computer Interaction
- Human-Computer Interaction Master